

Protokoll Sitzung Elternrat Isengrind



Sitzung: 3. Elternratssitzung 2015/16
Datum, Zeit: 26. Mai 2016 , 19:30 Uhr im Singsaal Isengrind
Sitzungsleitung: Vorstand des ER
Protokollführung: Tania

Teilnehmende: (26) Barbara Aegler, Patrick Albrecht, Gaby Arpagaus, Flavio Bettoni, Heleen Derveaux, Anja Dolnicek, Ashley Ebhardt, Leo Evers, Remo Ferrara, Bettina Frank, Beat Frick, , Christine Garside, Kerstin Hartmann, Dominik Loosli, Jonas Lücke, Tania Nicoletti, Bettina Pasini, Andreas Pohl, Kathleen Rothenburg, Katrin Simons, Kerstin Stark, Steffen Strössenreuther, Sonja Widmer, Hendrik Wulf, Reto Zeller, Ronny Zimmermann

Vertretung Schule: (2) Herr Stössel, Frau Cerny

Entschuldigte: (5) Pascale Faehre, Frau Imfeld, Patrizia Räber, Sascha Rüegg, Danijela Djurić

Unentschuldigte: (1) Alexander Fuchs

1. Traktandum: Begrüssung
2. Traktandum: Ergänzungswünsche zur Traktandenliste
3. Traktandum: Aktuelles aus dem Vorstand
4. Traktandum: Aktuelles aus den Projektgruppen
5. Traktandum: Aktuelles aus der Schule
6. Traktandum: Diverses

1. Traktandum: Begrüssung

Der Vorstand begrüsst alle Anwesenden zur dritten gemeinsamen Elternratssitzung. Tania übernimmt freundlicherweise wieder das Schreiben des Protokolls.

2. Traktandum: Ergänzungswünsche zur Traktandenliste

Patrick lässt die Liste zirkulieren, auf der die Elternratsmitglieder eintragen können, ob sie sich im nächsten Jahr wieder im Elternrat engagieren möchten.

3. Traktandum: Aktuelles aus dem Vorstand

Wie wir Euch an der letzten ER-Sitzung informiert hatten, fand am 10. Februar eine vom Hochbaudepartement der Stadt Zürich organisierte Informationsveranstaltung zur Schulraumplanung in Affoltern statt. Flavio war an der Veranstaltung und informiert:

Der runde Tisch zur Schulraumplanung war sehr interessant, es ging aber in erster Linie nicht um kurzfristige Veränderungen in Affoltern sondern um die mittel- und eher langfristige Planung, da in Affoltern dann zu wenig Oberstufenklassen vorhanden sind. Im Fokus steht das Schulhaus Isengrind, welches über sehr grosszügige Landreserven verfügt und damit die besten Voraussetzungen aller Schulhäuser in Affoltern bietet für einen Ausbau.

Protokoll Sitzung Elternrat Isengrind

Dies wird uns aber nicht mehr wirklich betreffen, da ab dem Zeitpunkt, dass von der Stadt entschieden wird das Isengrind auszubauen, ca. 10 Jahre vergehen, bis dies umgesetzt ist. Damit wird die Schule selbst für jetzige Kindergärtner bis zum Übertritt in die Oberstufe (also in ca. 7-8 Jahren) aller Voraussicht nach noch nicht ausgebaut sein.

Wie der Ausbau erfolgen würde (Neubau-Renovierung, Etappierung etc.) war noch nicht Teil der Planung und steht noch in den Sternen. Die eigentliche Bauphase wird ca. 2-3 Jahre dauern.

Flavio hat bei den Referenten nachgefragt, was denn die kurzfristigen Auswirkungen der Eröffnung der Schule Blumenfeld auf das Isengrind sind. Die Antwort war durchwegs „keine“, da das Blumenfeld jetzt schon vollständig ausgelastet ist (durch verordnete Sparmassnahmen über 10 Millionen CHF wurde das Schulhaus um 3-5 Klassen redimensioniert) und im Isengrind alle Klassen von der ersten bis zur sechsten bereits durchgängig mit 2 Klassen geführt werden (es also keine Engpässe gibt), so dass, wenn sich keine grossen Völkerbewegungen in Richtung Isengrind ergeben, die Einzugsgebiete nicht ändern werden (gemäss Vera Lang mit 99% Sicherheit, Ausnahmen könne es im Extremfall immer geben). Da zudem im Blumenfeld das Modell Tagesschule getestet wird, sollten auch alle betroffenen Eltern bereits ein Schreiben erhalten haben, um die Kinder dafür an- oder abzumelden.

Das Ruggächer wird auch in Zukunft weiterbenützt und ist als Ergänzung für andere Schulen in Affoltern geplant, welche Platzprobleme haben (von der anderen Seite der Gleise, nicht jedoch für das Isengrind). Auch von dieser Seite ergibt sich damit eher ein Druck Richtung Isengrind und nicht in die umgekehrte Richtung.

Hr. Stössel führt näher aus, was ein Erweiterungsbau/eine Sanierung im Isengrind bedeuten wird.

Die kantonale Elternmitwirkungs-Organisation Zürich (KEO), der Verband der Elternvereine im Kanton Zürich, veranstaltet am 11. Juni in Winterthur eine Tagung zum Thema „Eltern für Eltern - miteinander“. Infos zur Veranstaltung sind mit der Einladung zur heutigen Sitzung an alle verschickt worden. Leo teilt noch mit, dass man, wenn man sich zu der Veranstaltung anmeldet, bei der Anmeldung „Elternrat Isengrind“ angeben soll. Damit entfällt die Teilnahmegebühr von 50.-.

Seit der letzten ER-Sitzung besteht die Mailadresse „alle@elternrat-isengrind.ch“. Können wir diese Adresse (momentan) beibehalten, oder nehmen Spams überhand?
Feedback: Spam scheint kein Problem zu sein, Adresse bleibt bestehen.

Auf der Sitzung vom Januar haben wir Euch informiert, dass aufgrund einer Vorgabe der Schulbehörde das ER-Reglement alle 2 Jahre überprüft werden muss. Weder vonseiten der Elternvertreter noch vonseiten der Schule sind bis zum Stichtag am 31. März 2016 Änderungswünsche eingegangen. Nachdem das Reglement vor zwei Jahren inhaltlich angepasst wurde, sieht aktuell auch der Vorstand keine Notwendigkeit zu Änderungen. Das bestehende Reglement wurde per Abstimmung an der heutigen Sitzung von den Mitgliedern des Elternrats unverändert für die nächsten zwei Jahre übernommen und muss jetzt noch von der Schule abgesegnet werden.

Ebenfalls auf der letzten ER-Sitzung haben wir besprochen, wie mit den Mailadressen der Eltern (auf Klassenebene) umzugehen ist. Offen war lediglich noch die Frage, ob die Verwaltung der Mailadressen durch die Lehrer oder den Elternrat stattfindet. Nach Rücksprache mit der Schule werden wir ab dem nächsten Schuljahr auf den Elternabenden vonseiten des ER darum werben, die Mailadressen anzugeben, allerdings ohne den Unterschied

Protokoll Sitzung Elternrat Isengrind

"darf nur die Schule" bzw. "darf nur der ER" benutzen. Wer seine Adresse gibt, gibt sie der Schule und dem ER, wer sie nicht geben will, ist dann eben per Mail nicht erreichbar. Hr. Stössel bringt den Wunsch des ER ins Lehrerkollegium, dass die am Elternabend gesammelten Mailadressen auf die Telefonalarne kommen.

Nach wie vor sind wir auf der Suche nach einem Ersatz für Leo im Vorstand. Leider hat sich bisher niemand gemeldet. Dafür ist der Apéro heute zum Abschied aus dem Vorstand von Leo gesponsert.

4. Traktandum: Aktuelles aus den Projektgruppen

Kommunikation (Barbara)

Homepage: Alex hat die HP aktualisiert, Impressionen vom Veloflicktag sind aufgeschaltet. Ein Artikel über den Workshop „Digitale Medien“ folgt von Sonja.

Schaukasten: Kerstin hat mit den Fotos den neuen Schaukasten gestaltet.

Flyer: Alex hat für die neuen Eltern wieder Karten gedruckt, die sind nun bei Herrn Stössel um verteilt zu werden. Hierfür vielen Dank!

Isengrind News: Kathleen hat sich mit Herrn Stössel getroffen und besprochen, dass der Artikel über den Eltern Workshop vom 11.5. erscheinen soll, ebenso wie der Artikel vom Veloflicktag. Die nächsten Isengrind News erscheinen im Juli 2016.

Elternkafi (Bettina Frank)

Am 22. März war der Tag der offenen Schulen. Es gab etwas zu viele Gipfeli, dankbare Abnehmer in Lehrerzimmer, Hort und Altersheim wurden gefunden.

Hr. Stössel fragt nach, wie die Lösung mit dem monatlichen Besuchsmorgen empfunden wird. Mehrmals wird bemängelt, dass die Zeit bis 10 Uhr knapp wird, wenn man mehrere Kinder zu besuchen hat. Ausserdem steigt die Erwartungshaltung der Kinder (vor allem Kiga und Unterstufe), dass die Eltern jeden Monat zum Schulbesuch kommen sollen.

Elternratswahlen (Patrick)

Die Projektgruppe Wahlen hat sich Mitte Mai getroffen, um die Elternratswahlen für das neue Schuljahr zu besprechen sowie die projektgruppeninternen Ämter zu verteilen und konkrete Aufgaben zuzuweisen.

Der Wahlmodus wurde nicht geändert. Wahlen sollen weiterhin nur noch dann brieflich durchgeführt, wenn es sich um Wiederwahlen handelt, das heisst, wenn sich beide schon gewählten Elternvertreter, für ein neues Amtsjahr zur Verfügung stellen. In Klassen, in denen ein oder mehrere Elternvertreter gesucht und gewählt werden müssen, findet eine Wahl am Elternabend statt.

Wie schon letztes Jahr wurden alle amtierenden Elternvertreter mittels Email gebeten, sich bis zur heutigen Sitzung zu entscheiden, ob sie sich für ein neues Amtsjahr zur Verfügung stellen. So wird früh möglichst klar, in welchen Klassen eine Wahl am Elternabend durchgeführt werden muss. An der Sitzung wurde eine Liste verteilt, in der sich die zur Wiederwahl bereit Erklärenden eintragen sollen. (siehe Traktandum 2)

Die wichtigste Phase für die Gruppe Wahlen beginnt dann nach den Sommerferien. Eine nächste Gruppensitzung findet kurz nach den Sommerferien bzw. vor dem Start der Wahlen statt.

Sobald die Klassenzuteilungen klar sind (Kiga, 1. und 4. Klasse), bitte Steffen Stössenreuther ein Mail schreiben, für welche Klasse man sich zur Wiederwahl stellt.

Protokoll Sitzung Elternrat Isengrind

Workshops (Gaby)

Am 11. Mai fand eine Elternveranstaltung zum Thema „Neue Medien“ statt. Leider waren nur 25 Personen anwesend, was u.a. wohl auch daran lag, dass die Flyer in einigen Klassen nicht rechtzeitig verteilt wurden. Obwohl Gaby ihrem Sohn die Flyer zwei Wochen vor den Frühlingsferien mit in die Schule gegeben hat, haben z.B. die Töchter von Leo und Andreas die Flyer erst am Montag nach den Ferien und damit zwei Tage vor der Veranstaltung erhalten, was natürlich viel zu kurzfristig ist. Hr. Stössel wird die Lehrer darum bitten, Infos möglichst umgehend weiterzuleiten.

Der Vortrag selbst war sehr informativ und kurzweilig. Evtl. könnten wir, statt in zwei Jahren, bereits im nächsten Jahr einen Abend zu diesem Thema wiederholen, da so wenig Leute anwesend waren.

Lesenacht (Bettina Pasini)

Motto und Termin werden von der offiziellen Erzählnacht übernommen. Termin Freitag 11.11.16, Motto: „Streng geheim“. Es wird ein Brief/Flyer kreiert, um auch aus der Elternschaft LeserInnen zu rekrutieren.

Sonja teilt mit, dass sie jeweils unsicher war, was sie für Bücher vorlesen könnte. Bettina Frank informiert, dass auf der Homepage der offiziellen Erzählnacht ab 1. Juni ein Link mit Büchervorschlägen zum Thema aufgeschaltet ist.

<http://www.sikjm.ch/literale-foerderung/projekte/schweizer-erzaehlnacht/>

Schulanlass (Dominik)

Der Skitag der 5. und 6. Klasse musste dieses Jahr leider ausfallen. Der erste Termin Ende Januar wurde durch die Schule aufgrund eines Missverständnisses (Reservationsfehler) abgesagt, am Ausweichtermin am 4. Februar waren die Schneeverhältnisse zu schlecht, sodass wir auch den bereits organisierten Helferinnen und Helfern kurzfristig absagen mussten.

Am 13. April fand der diesjährige Veloaktionstag statt. Zu Beginn etwas Wetterpech, danach lief es aber gut. Dominik berichtet, dass es weniger Teilnehmende hatte als auch schon.

Leo dankt im Namen des Vorstandes allen Elternratsvetretern für ihre geleistete Arbeit in diesem Jahr.

5. Traktandum: Aktuelles aus der Schule

Herr Stössel informiert (siehe separate Beilage)

6. Traktandum: Diverses

Gabi Arpagaus hatte die Idee, für die Kinder Shirts zu gestalten, die für das Schulhaus Isengrind an all den verschiedenen Anlässen des Sportamtes (Zürihugel, Fussballschüelli etc.) teilnehmen. Das ist bereits durch die Handarbeitslehrerin umgesetzt, die Kinder, die an solchen Anlässen teilnehmen, können bei den Lehrpersonen Shirts ausleihen (und danach gewaschen zurückbringen).

Pascale Faehre, die heute leider nicht anwesend sein kann, hat sich nochmals mit dem Thema Schulwegsicherheit beschäftigt. Sie ist in dieser Angelegenheit privat aktiv gewor-

Protokoll Sitzung Elternrat Isengrind

den mit einer Kontaktaufnahme mit dem Verein „Fussverkehr Schweiz“ und hat den Vorstand gebeten, das Thema nochmals aufzugreifen.

Die Thematik wurde bereits an der ersten Elternratssitzung vom 1.10.2015 angesprochen (unter Traktandum 7. Diverses [Auszug aus dem Protokoll: „Klärung von Fragen zur Verkehrssicherheit/Schulweg. Ein Fussgängerstreifen beim Kindergarten Im Isengrind sei laut Strassensignalisationsverordnung wohl nicht möglich.“]).

Laut Hr. Regli von „Fussverkehr Schweiz“ sei es offenbar durchaus möglich, auch in 30er Zonen Fussgängerstreifen zu haben. Zudem sei die Stadt Zürich gegenüber dieser Regelung sehr liberal eingestellt und es gibt diverse Ausnahmen (z. B. auch bei der Sportanlage Fronwald). Trotzdem werden in der Regel keine neuen Fussgängerstreifen genehmigt. Im Bereich der Schulwege ist in diesem Jahr aber das Gegenteil erfolgt, indem verkehrsberuhigende Signalisationen mit der Verschiebung der Bushaltestellen entfernt wurden und so optische Markierungen weggefallen sind. Einige Elternratsvertreter haben den Eindruck, dass dadurch die Geschwindigkeit des Verkehrs seit der Änderung deutlich zugenommen hat. Dies nicht nur im Bereich Wolfswinkelstrasse, sondern auch weiter Richtung Schwandenholzstrasse. Dort müssen die Kinder die Strasse überqueren, da es nur auf einer Seite ein durchgängiges Trottoir hat, die Wohnsiedlungen aber auf der anderen Strassenseite liegen.

Hr. Regli weist in seinem Schreiben darauf hin, dass es sinnvoll sei, nicht als Einzelperson sondern z.B. als Elternrat bei den betreffenden Stellen zu intervenieren und allenfalls auch den Schulinstruktor (Hr. Fäh), die Schulleitung und die Quartierkoordination Affoltern einzubeziehen.

Der Elternrat beschliesst einstimmig, dass er sich in dieser Sache engagieren möchte, und es melden sich einige Mitglieder spontan, um sich aktiv daran zu beteiligen. Der Vorstand nimmt gerne die Namen von Mitgliedern entgegen und wird zu Beginn die Koordination und Organisation übernehmen.

Abschlusssessen Elternrat: 23. Juni 2016 im Restaurant Unterdorf (falls keine Abendveranstaltung dort stattfindet), Details folgen mit der Einladung.

Ende der Sitzung: 20.50 Uhr

Für das Protokoll: *Tania Nicoletti*
Zürich, 26.05.2016

Adressen der Gruppen: Ihr erreicht gleichzeitig <i>alle</i> Mitglieder einer Gruppe	
Vorstand	info@elternrat-isengrind.ch
Kommunikation	kommunikation@elternrat-isengrind.ch
Elternkafi am Besuchsmorgen	elternkaffee@elternrat-isengrind.ch
Wahlen	wahlen@elternrat-isengrind.ch
Workshops	workshops@elternrat-isengrind.ch
Lesenacht	lesenacht@elternrat-isengrind.ch
Schulanlass	schulanlass@elternrat-isengrind.ch
Alle	alle@elternrat-isengrind.ch